

	<p>Objekt: Severina</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276807</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Severina mit Diadem in der Brustansicht auf einer Mondsichel nach r.

Rückseite: Concordia steht mit je einem Feldzeichen (signum) in der Hand in der Vorderansicht, der Kopf ist nach l. gewandt.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.35 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	275 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Aurelianus (214-275)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Isidor Biedermann
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ulpia Severina

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Binio
- Frau
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- R. Göbl, Die Münzprägung des Kaisers Aurelianus (270/275). MIR 47 (1993) 219 Nr. 236 a Tab. 19 Taf. 106 (2 Aurei, Siscia, 9. Emission, Anfang 275 n. Chr., dieses Stück)..
- RIC V-1 Nr. 12 (als Aureus bezeichnet, Siscia, dort irrig SEVERINA AVG).
- Th. Rohde, Die Münzen des Kaisers Aurelianus, seiner Frau Severina und der Fürsten von Palmyra (1881) 228 Nr. 451 (ehemals Sammlung Rohde).